

## Informationen

### Online Tagungszeit

Samstag, 18. Februar 2023, 9.00 – 17.30 Uhr

### Onlineveranstaltung

Die Übertragung erfolgt mit Hilfe von ZOOM als LIVESTREAM. Die Zugangsdaten werden bis zum 17.02.2023 per E-Mail zugeschickt. Grundlage hierfür ist der Zahlungseingang der Kursgebühr.

### Kursleitung

Prof. Dr. med. Harald Meden, Richterswil/Schweiz

### Zielgruppe

Gynäkologen, Onkologen und gynäkologisch-onkologisch tätige andere Fachärzte, Hausärzte

### Anmeldung / Gebühren

€ 250,- für NATUM-Mitglieder/ € 300,- für Nichtmitglieder  
Frühbucherrabatt: 10 % bei Anmeldung und Zahlung bis **07.01.2023**

Studenten zahlen € 150,00. (kein Frühbucherrabatt)

### Leistungen

Vortragsfolien online abrufbar. Der Downloadbereich steht bis 7 Tage nach der Veranstaltung zur Verfügung.

### Stornierung

Bis 6 Wochen vor der Veranstaltung kostenlos.  
6-1 Woche vor der Veranstaltung werden 50 % der Kursgebühr fällig. Ab 1 Woche vorher ist keine Erstattung mehr möglich.

### Zertifizierung

Nach Absolvierung der drei Module dieser Ausbildung erhalten die Teilnehmer das NATUM-Zertifikat Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie.

### Firmenausstellung

Es ist eine virtuelle Firmenausstellung in den Pausen geplant.

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Biosyn Arzneimittel GmbH   | 300,00€ |
| Helixor Heilmittel GmbH    | 300,00€ |
| Heaton Group               | 300,00€ |
| Iscador AG                 | 300,00€ |
| Terra Mundo GmbH           | 300,00€ |
| Norsan GmbH                | 300,00€ |
| Volopharm GmbH             | 300,00€ |
| Ganzimmun Diagnostics GmbH | 300,00€ |
| Tahovital GmbH             | 400,00€ |
| Pierre Fabre Pharma GmbH   | 400,00€ |

Die Sponsoren-/Ausstellerbeiträge werden für die Veranstaltungsorganisation und -durchführung verwendet.

## Anmeldung

**Anmeldung per Post, Telefax oder E-Mail bis spätestens 17.02.2023 an:**

**Stiftung Komplementärmedizin  
Herr Karl Heinz Uthof  
Weinbergstr. 10, 34117 Kassel**

**Fax: 0561 52995028**

**E-Mail: [info@stiftung-komplementaermedizin.de](mailto:info@stiftung-komplementaermedizin.de)**

Sie erhalten Ihre Anmeldebestätigung per E-Mail, i. d. R. innerhalb einer Woche.

Ich bin an der Zertifizierung **Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie** interessiert und melde mich verbindlich zu **Modul A** am 18. Februar 2023 an.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
Straße (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort (bitte in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
E-Mail (bitte deutlich schreiben)

Klinik       Praxis       NATUM Mitglied

Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten durch die NATUM/Stiftung Komplementärmedizin bin ich einverstanden.

Die Gebühr in Höhe von € ..... werde ich auf das Konto der NATUM e. V. **bis zum 17.02.2023**

**IBAN: DE31 1203 0000 1033 6593 17**

**Verwendungszweck: GGO-A – 18.02.2023 + persönliche Barcode-Nummer** überweisen. Meine Anmeldung wird erst mit Eingang der Zahlung gültig.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift



Seit 1993

Wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft  
der DGGG

## Einladung / Programm

**Ganzheitliche Gynäkologische  
Onkologie 2023**

### Zertifizierungskurs

Modul A

Mammakarzinom

Schulmedizin + Komplementärmedizin

**Online 18. Februar 2023**

**Für den Erwerb der komplementär-  
medizinischen Beratungskompetenz  
nach neuer Weiterbildungsordnung  
geeignet.**

9 Fortbildungspunkte  
bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt



**In Kooperation mit der  
Universitätsfrauenklinik Essen**

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

80% aller onkologischen Patientinnen nehmen komplementäre Behandlungsmethoden in Anspruch, ergänzend zu schulmedizinischen Behandlungen. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass sich die Patientinnen mehr Informationen und mehr Dialog hierzu mit ihren behandelnden und betreuenden Ärzten wünschen. Ziel des Zertifikat-Kurses Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie ist es, diesem Bedarf zu folgen und die ärztliche Beratungskompetenz zu erhöhen. Das Curriculum hierzu basiert auf einem Konzept der WHO.

Die onkologische Komplementärmedizin sollte heute eine wissenschaftlich gut abgesicherte Ergänzung zur schulmedizinischen Behandlung sein. Die erfolgreichen qualitätsgesicherten Kursmodule A, B und C der wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft NATUM werden in Zusammenarbeit mit den Universitätsfrauenkliniken Essen und Leipzig ausgerichtet. Die Module sind in beliebiger Reihenfolge buchbar, am Ende erhalten die Teilnehmer das Zertifikat. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Kursmodul A ein und würden uns freuen, Sie bei diesem digitalen Kurs begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. med. H. Meden  
1. Vorsitzender der  
NATUM e. V.

Prof. Dr. med. R. Kimmig  
Direktor der  
Universitätsfrauenklinik Essen

## Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2023

---

### Modul A – Mammakarzinom

#### Programm

09.00 – 09.10 Uhr

##### Begrüßung

Prof. Dr. med. Rainer Kimmig, Direktor UFK Essen  
Dr. med. Bernhard Ost, 2. Vorsitzender NATUM e. V.

##### Kursleitung und Moderation

Prof. Dr. med. Harald Meden, Richterswil/Schweiz

09.10 – 09.50 Uhr

##### Mammakarzinom: schulmedizinisches Update und Schnittstellen zur Naturheilkunde

PD Dr. med. Peter Kern, Essen/Bochum

09.50 – 10.00 Uhr

##### Fragen und Diskussion

---

10.00 – 10.30 Uhr

##### Pause und Besuch der virtuellen Firmenausstellung

---

10.30 – 11.30 Uhr

##### Übersicht komplementärmedizinischer Methoden

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

11.30 – 12.15 Uhr

##### Management der Alopezie und CIPN bei onkol. Therapie - Möglichkeiten und Grenzen

Dr. rer. nat. Trudi Schaper, Düsseldorf

12.15 Uhr – 12.30 Uhr

##### Fragen und Diskussion

## Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2023

---

12.30 – 13.30 Uhr

##### Mittagspause

##### Besuch der virtuellen Firmenausstellung

---

13.30 – 14.15 Uhr

##### Misteltherapie

Prof. Dr. med. Harald Meden, Richterswil/Schweiz

14.15 – 15.00 Uhr

##### Selen, Vitamin D, Vitamin C & Co.

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

15.00 – 15.30 Uhr

##### Pause und Besuch der virtuellen Firmenausstellung

---

15.30 – 16.15 Uhr

##### Komplementärmedizinisch-onkologische Labordiagnostik

PD Dr. rer. nat. Stephan Sudowe, Mainz

16.15 – 16.45 Uhr

##### Enzyme in der Onkologie

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

16.45 – 17.15 Uhr

##### Lymphödem

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

17.15 – 17.30 Uhr

##### Fragen, Diskussion und Fallbesprechungen

---

Am Ende der Fortbildung erfolgt eine  
Lernerfolgskontrolle.